

Ablauf

Der Umweltpädagoge/die Umweltpädagogin des BN nimmt die Schulklasse oder Gruppe am vereinbarten Treffpunkt in Empfang. Gemeinsam machen sich alle zu Fuß auf den Weg an den ausgewählten Donaustrand. Die nötigen Materialien für die Schatzsuche sind in einer praktischen "Schatzkiste" verstaubt und werden gemeinschaftlich zum Strand gebracht.

Nachdem die Gruppe ihr „Revier“ markiert hat, stimmen sich die Kinder und Jugendlichen mit einigen Spielen auf das Thema Wasser und die Schatzsuche ein. Mit einem Tier-Ratespiel werden Kleingruppen von bis zu 5 Kindern gebildet, die während des ganzen Programms zusammenbleiben. Ausgestattet mit Schaufeln, Thermometern, Keschern, Lupen und Stoppuhren erkunden die Teams spielerisch und mit allen Sinnen das Wasser und das Ufer der Donau. Unter Anleitung des/der Umweltpädagogen/in setzen sich die Kinder und Jugendlichen mit folgenden Themen auseinander:

- Der Wasserkreislauf und seine Bedeutung für den Menschen
- Vergleich Flusswasser – Grundwasser (Wasserstand Niedrigwasser – Hochwasser, Temperatur)
- Kieselsteine: Experimente, kleine Gesteinskunde, Einzugsgebiet der Donau bis zur Isarmündung
- Fließgeschwindigkeit des Wassers: messen und berechnen, Rückschlüsse auf die Ablagerung von Kies und Sand ziehen und gestaltende Kraft des Wassers begreifen
- Tiere der Donau: Muscheln und Schnecken suchen, Wasserorganismen keschern, Biberspuren entschlüsseln, Wasservögel beobachten
- Pflanzenwelt der Donau: Bäume und Sträucher der Weichholzaue erkennen, Baumhöhenbestimmung (Feldmethode)
- Die Donau auf ihrem Weg von der Quelle bis zur Mündung – Länderpuzzle
- Sagen und Mythen rund um die niederbayerische Donau

Das Programm kann je nach Alter und Vorwissen der Teilnehmer an die Bedürfnisse der Klasse oder Gruppe angepasst werden. Außerdem ist es möglich, einzelne Themenbereiche besonders zu betonen oder auch wegzulassen.

Zielgruppen

Das Angebot eignet sich für Schulklassen und für Kinder- und Jugendgruppen. Für das Umweltbildungsprogramm Schatzkiste Donau stehen insgesamt neun verschiedene Donaustrände zwischen Straubing und Vilshofen zur Auswahl.

- ➔ Folgende Themenblöcke der Lehrpläne werden bei der „Schatzkiste Donau“ mit behandelt:
- **Förderschule:** spielerisch Natur erleben, Wasserkreislauf, Tiere, Pflanzen
 - **Grundschule Klasse 1-2 und 4:** Wasser (Bedeutung für den Menschen, Kreislauf, Wasser als Lebensraum für Tiere und Pflanzen)
 - **Hauptschule Klasse 6** (Physik, Chemie, Biologie): Wasserqualität, Tiere und Pflanzen an und in Gewässern
 - **Realschule Klasse 5** (Erdkunde): Wasserkreislauf, Gesteine aus dem Heimatraum; **Klasse 6** (Biologie): Ökosystem allgemein, Tiere und Pflanzen bestimmen; **Klasse 8** (Biologie): Erkundung eines schulnahen Gewässers (Tier- und Pflanzenarten, Gewässergüte, Zeigerorganismen, Bedrohung und Schutz)
 - **Gymnasium Klasse 5** (Natur und Technik): Lebensraum Wasser, Wasserkreislauf, Experimentieren; **Klasse 6** (Natur und Technik): Experimentieren, Wert der natürlichen Vielfalt des Heimatraums; **Klasse 10** (Biologie und Erdkunde): Versuche und Freilandbeobachtungen in typischem heimatischen Ökosystem; **Klasse 11/12** (Biologie und Erdkunde): Biodiversität: Bioindikatoren, Flüsse als Lebensadern. Wissenschafts- und Praxis-Seminare.
- Das Umweltbildungsprogramm „Schatzkiste Donau“ orientiert sich an den Lehrplänen und kann somit ideal in den Unterricht integriert werden und als Ergänzung und Vertiefung des Lernstoffes dienen.
- ➔ Ergänzend bietet der BN Deggendorf **Multiplikatorenschulungen** an. Hier können Lehrkräfte, Gruppenleiter oder Pädagogen den Umgang mit der „Schatzkiste Donau“ lernen, mit dem Ziel, später selbst Veranstaltungen durchzuführen. Die erforderlichen Materialien, die alle in einer „Schatzkiste“ zusammengepackt sind, können für diesen Zweck bei der Bund Naturschutz-Kreisgruppe Deggendorf ausgeliehen werden.
- ➔ Die Schatzkiste Donau ist auch für eine sinnvolle Freizeitgestaltung bestens geeignet. Das Programm wird dann entsprechend spielerischer umgesetzt, die Wissensvermittlung tritt gegenüber dem „Spaßfaktor“ etwas zurück. **Kinder- und Jugendgruppen von Vereinen, Organisationen oder auch Gemeinden** können die Schatzkiste Donau für ihre Kinder- und Jugend-Freizeiten in Anspruch nehmen.

Natur erleben – Wissen vermehren



Auf 70 km strömt die Donau in Niederbayern frei und ohne Hindernisse in großen Mäandern vor der Kulisse des Bayerischen Waldes. Das strömende Wasser und der Wechsel zwischen Hoch- und Niedrigwasser – das „Atmen der Aue“ – sind die Voraussetzungen für die enorme Artenvielfalt in und an der Donau. Diese Vielfalt an Tieren, Pflanzen und Lebensräumen ist einzigartig, kostbar und wertvoll und damit ein echter „Schatz“! Der Bund Naturschutz lädt Jungen und Mädchen ein, diesem geheimnisvollen Schatz vor ihrer Haustüre auf die Spur zu kommen und die Kostbarkeiten der Donau zu entdecken.



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium
für Umwelt und Gesundheit

Information und Anmeldung
Bund Naturschutz
Kreisgruppe Deggendorf
Amanstraße 21
94469 Deggendorf
Tel.: 09 91 / 3 25 55
Fax: 09 91/ 34 22 14
bund-naturschutz@degnet.de
www.bn-deggendorf.de

Konto
Bund Naturschutz Deggendorf
Stadtparkasse Deggendorf
Konto 38 00 15 057
BLZ 741 500 00
Stichwort „Schatzkiste Donau“

Schatzkiste
Donau

Umweltbildung am Donaustrand



Jetzt auf Entdeckungsreise gehen!

Bund
Naturschutz
in Bayern e.V.

Was, wann, wo...

„Schatzkiste Donau“ heißt das neue Umweltbildungsprogramm, das die Bund-Naturschutz-Kreisgruppe Deggendorf ab 2010 zusätzlich zum Umweltbildungsschiff „TAKATUKA“ anbietet. Traumstrände mit Sand, Kies, Muscheln und knorrigen Weiden reihen sich wie Perlen entlang der frei fließenden Donau zwischen Straubing und Vilshofen – ein Schatz, den es zu entdecken gilt!

Veranstaltungsorte:

Hofkirchen (Mühlau), Winzer, Mühlham, Niederalteich, Metten, Stephansposching, Mariaposching, Straubing-Sand, Reibersdorf

Eine Anmarsch- bzw. Anfahrtsskizze zu Ihrem Veranstaltungsort erhalten Sie mit der Terminbestätigung.

Programmdauer:

- Halbtags (ca. 4 Stunden)
- Ganztags (ca. 8 Stunden)

Die Aktionen finden ganzjährig mit Schwerpunkt in der warmen Jahreszeit statt.

Kosten:

- Halbtags: 2 Euro / Teilnehmer
- Ganztags: 4 Euro / Teilnehmer

Teilnehmerzahl:

Bis zu 30 Teilnehmer
(in Ausnahmefällen z. B. bei Schulklassen bis 35 Teilnehmer)
Die optimale Teilnehmerzahl liegt bei 15 bis 20 Teilnehmern.

Ausrüstung:

- Feste Schuhe, lange Hose, je nach Witterung ggf. Gummistiefel, regenfeste und warme Kleidung, die Kleidung sollte auch schmutzig werden dürfen.
- Sonnenschutz, Kopfbedeckung
- Badesachen (evtl. können wir in der Donau baden)
- Insektenschutzmittel gegen Stechmücken und Zecken

Verpflegung:

- Proviant bitte selbst mitnehmen, da keine Einkaufsmöglichkeiten vor Ort bestehen.



• Schatzkiste Donau

Natur erforschen – Schätze entdecken!

Die Teilnehmer erarbeiten sich im direkten Kontakt mit der Natur ihre Erkenntnisse selbst, begreifen damit die ökologischen Zusammenhänge der frei fließenden Donau und erkennen dabei die Schönheit und den unschätzbaren Wert der Auenlandschaft mit all ihren Tieren, Pflanzen und Lebensräumen. So wird ein Ausflug mit der „Schatzkiste Donau“ zum identitätsstiftenden Erlebnis und die frei fließende Donau bleibt den Teilnehmern als wahre „Schatzkiste“ voller seltener Tier- und Pflanzenarten in Erinnerung.